

## BEDINGUNGEN FÜR DIE KURSAUFNAHME

Der Nebenerwerbskurs ist als landwirtschaftliche Grundausbildung anerkannt und ermöglicht den Bezug von Direktzahlungen. Daher ist die Kursaufnahme an folgende Bedingungen gebunden:

- Abgeschlossene berufliche Grundbildung mit Eidgenössischem Fähigkeitszeugnis, Berufsattest, Matura oder gleichwertiger Abschluss
- Nachgewiesene Praxisarbeit auf direktzahlungsberechtigten Betrieben (Total 2640 Stunden; z. B. 48 Wochen à 55 Stunden/ein Jahr Vollzeitanstellung)
- Im Prüfungsjahr muss das 28. Lebensjahr erreicht werden

## BEDINGUNGEN FÜR DIE QUALIFIKATION

- Besuch von mindestens 80 % der 248 Grundlagen-Lektionen
- Besuch von mindestens 40 Wahlfach-Lektionen
- Abgabe einer individuellen Arbeit (Aufwand ca. 40h)
- Erfolgreich bestandene schriftliche Abschlussprüfung
- Erfolgreich bestandene Hofprüfung

## KURSKOSTEN

Einschreibgebühr Fr. 250.-  
Kursgeld inkl. Wahlfächer ca. Fr. 5000.-  
(Je nach Auswahl Wahlfächer)  
Prüfungsgebühr Fr. 1100.-

## ANMELDUNG

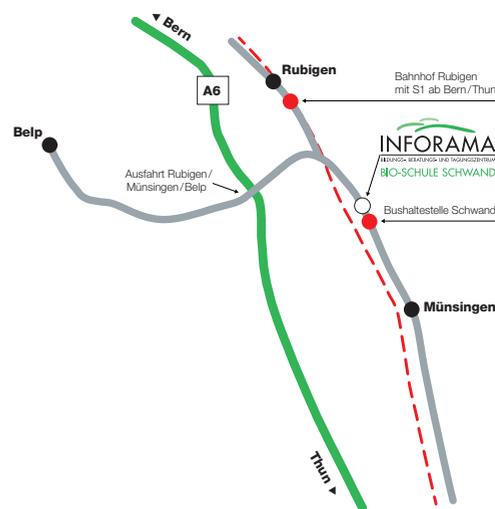
Die Anmeldeformulare sind ausschliesslich am Informationsabend im Oktober erhältlich. Hier wird detailliert über den Kurs und das Anmeldeverfahren informiert. Der Besuch ist für angehende Kursteilnehmer obligatorisch.

## KONTAKT

- INFORAMA Bio-Schule, Schwand 3, 3110 Münsingen  
niklaus.messlerli@vol.be.ch
- NEK-Kurssekretariat, INFORAMA Emmental, Bäregg 830, 3552 Bärau  
inforama.emmental@vol.be.ch  
Tel. 031 636 42 60
- [www.bio-schule.ch](http://www.bio-schule.ch)

## AUSBILDUNGORT

INFORAMA Bio-Schule, Schwand 2, 3110 Münsingen



# NEBENERWERBSKURS MIT SCHWERPUNKT BIOLANDBAU

LEBENSMITTEL ERZEUGEN - EINE TÄTIGKEIT MIT ZUKUNFT

INFORAMA - WO ZUKUNFT WÄCHST

**INFORAMA**  
BILDUNGS-, BERATUNGS- UND TAGUNGSZENTRUM  
BIO-SCHULE SCHWAND

# INFORAMA BIO-SCHULE: PRAXISORIENTIERTE AUSBILDUNG IM BIOLANDBAU



**Der Nebenerwerbskurs mit Schwerpunkt Biolandbau eignet sich für Personen ohne landwirtschaftliche Grundbildung, die an einer nachhaltigen Landwirtschaft interessiert sind. Wer den Kurs erfolgreich abschliesst, erfüllt die Mindestanforderungen an die Ausbildung zum Bezug von Direktzahlungen.**

## GUTE GRÜNDE

Dank einem steigenden Gesundheits- und Umweltbewusstsein vieler Konsumenten ist die Nachfrage nach biologischen und regionalen Lebensmitteln zunehmend. Der Nebenerwerbskurs mit Schwerpunkt Biolandbau vermittelt das nötige Einstiegswissen, um auf eine nachhaltige und unabhängige Weise gesunde Lebensmittel zu erzeugen.



## PRAXISBEZUG

Praxiswissen und die Beobachtung von Zusammenhängen in der Natur haben im Biolandbau eine sehr grosse Bedeutung. Deshalb gibt es neben dem Unterricht im Schulzimmer Übungen auf den Feldern oder im Stall von umliegenden Biohöfen (Sigis Biohof, Schwand u.a.). Qualifizierte Persönlichkeiten mit viel Herzblut für die nachhaltige Landwirtschaft organisieren und gestalten den Unterricht.



## KURSinHALTE

Die Kursinhalte sind aufgeteilt in Grundlagen- und Wahlfächer. Der Grundlagenunterricht findet jeweils am Freitag statt und der Besuch ist obligatorisch. Zudem müssen 40 Wahlfachlektionen besucht

werden. Die Wahlfächer können ab einer Teilnehmerzahl von 10 Personen durchgeführt werden und finden halbtägewise oder an Abenden statt.

Grundlagenfächer		Wahlfächer	
PRODUKTIONSTECHNIK	LEKTIONEN		LEKTIONEN
Ackerbau	20	Buchhaltung am PC selber führen	7
Futterbau	24	Direktvermarktung	10
Boden – Düngung	24	Milchwirtschaft	10.5
Ökologie	8	Mutterkuhhaltung	10.5
Tierhaltung	16	Klauenpflege beim Rind/Schaf	11.5
Fütterung	16	Bienenhaltung	8
Tiergesundheit	16	Geflügelhaltung	8
Tierzucht	16	Alpaka, Schafe, Ziegen	14
Prüfungsvorbereitung / Exkursion	12	Alpwirtschaft	12
<b>BETRIEBSFÜHRUNG</b>	<b>LEKTIONEN</b>	Alpkäserei	12
Agrarmärkte	12	Beerenanbau	7
Agrarpolitik / Agrarrecht	16	Kräuteranbau	7
Betriebsanalyse	16	Gemüseanbau	8
Planung-Finanzierung	20	Obstbäume schneiden	8
Versicherungen-Steuern	12	Phytomedizin / Homöopathie	7
Mechanisierung	16	Holzerkurs (5 Tage)	40
Aufzeichnungen	4	Metallbearbeitung / Schweißen	32
<b>Total</b>	<b>248</b>	<b>Besuch von mindestens</b>	<b>40</b>